

München, 03.06.2014

## Mehr Mitbestimmung für Studierende!

**Hochschulpolitische Sprecherin Isabell Zacharias: Verfasste Studierendenschaft endlich auch an Bayerns Hochschulen etablieren**

Anlässlich der aktuellen Hochschulwahlen fordert die hochschulpolitische Sprecherin der BayernSPD-Landtagsfraktion, **Isabell Zacharias**, mit einer Verfassten Studierendenschaft endlich mehr studentische Mitbestimmung in Bayern einzuführen. "Die Landesastenkonzferenz sowie Studierendenvertreterinnen und -vertreter kämpfen mit uns für eine solche Gesetzesänderung in Bayern", so Zacharias. "Nur mit einer verfassten Studierendenschaft können die Studentinnen und Studenten ihre Rechte und Pflichten an den Hochschulen wahrnehmen!"

Erst wenn die Studierenden selber darüber entscheiden könnten, wie sie sich organisieren und wie sie ihre Mittel ausgeben, könne von einer wirklichen Vertretung gesprochen werden, betont Zacharias. "Und nur mit einer verfassten Studierendenschaft stehen auch genügend Mittel zur Verfügung, um das studentische Leben wirklich mitgestalten zu können!"

Die SPD-Hochschulexpertin kritisiert gemeinsam mit der Vorsitzenden der Landesastenkonzferenz, Anja Zürn, scharf, dass Bayern das einzige Bundesland ist, das in seinen Hochschulgesetzen keine Verpflichtung für eine selbst verwaltete Studierendenvertretung vorsieht. Zacharias: "Die entsprechenden Strukturen sind in den 70er Jahren abgeschafft und gegen viel schwächere Mitbestimmungsstrukturen ersetzt worden - das ist völlig unangemessen und kann so nicht weitergehen!"